

# Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

## Wöchentliche Ostfriesische Anzeigen und Nachrichten. 1747-1808 1789

27 (6.7.1789)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-730008](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-730008)

Numr. 27. Montags den 6ten July 1789.

# Wöchentliche Ostfriesische Anzeigen und Nachrichten

## A v e r t i s s e m e n t.

I Die Naturalien Amts Greetfiel, als:

204 Tonnen Gerste,

301  $\frac{1}{2}$  Tonnen 3 Maas, 6  $\frac{1}{3}$  Krus Zehendgerste, und

425  $\frac{1}{2}$  Tonnen Schonorther Gerste,

sodann

ein Stückland ad 8 Grafen unter Canum, fallen May 1790 aus der Pacht, und sollen am Donnerstage den 7ten Jul. nächstkünftig anderweit wiederum öffentlich verpachtet werden.

Liebhaber können sich besagten Tages Vormittags um 9 Uhr zu Greetfiel an gewöhnlicher Stelle einfinden und ihren Vortheil suchen. Signatum Aurich den 6ten Junii 1789.

Königl. Preuß. Ostfr. Krieges- und Domainen-Cammer.

2 Nachdem der Lorf-Vorrath auf den Behnen, in loco untersucht und befunden worden, daß außer denen bereits verschifften 1238 Lasten annoch 845 Last alten Lorfs vorräthig sind; so wird solches dem Publico, und insonderheit denen Ziegel-Fabricanten hiedurch bekannt gemacht, um sich auf den Behnen melden, und den benöthigten Lorf daselbst erhandeln zu können.

Das Warfings-Behn hat annoch 63 Last

• Neue Behn	•	75	—
• Iberings Behn	•	10	—
• Rhander Behn	•	348	—
• Speker Behn	•	63	—
• Große Behn	•	230	—
• Jhlower Behn	•	56	—

Der diesjährige Lorf wird ebenfalls mit allem Fleiß gegraben, und stehet schon eine bereits getrocknete Quantität zur Verschiffung parat.

Signatum Aurich den 23ten Junii 1789.

Königl. Preußl. Ostfr. Krieges- und Domainen-Cammer.

## Sachen, so zu verkaufen.

I Der Herr Hinrich Lindgaard ist vorhabend, sein adlich freyes Gutß Wschhusen mit allen Annexen auf den 6ten Jul. d. J. Nachmittags um 1 Uhr, an dem  
Su.



Guthe, so im Amte Emden nahe bey Hinte belegen ist, der Ausmiener Ordnung gemä, entweder zusammen oder auf nachzuziehenden Cameral Consens, ten Heerd mit 71 Grafen Landes, und das Garienhaus sammt Gärten besonders, öffentlich verkaufen zu lassen.

Zu diesem adlichen Guthe, welches unter Hinte und Osterhusen fortwret, gehören folgende Gebäude, Gärten und Landen:

- a) Eine Debaufung und Scheune, so noch fast neu und sehr wohl eingerichtet ist, mit 71 Grafen Bau- und Grünland, wie auch zwey Sitzbänke in der Hinter-Kirche und einige Todtengräber auf dem Kirchhofe.
- b) Ein vor kurzen Jahren neu erbautes ansehnliches Haus von 2 Stagen mit 6 mehrertheils tapetirten Zimmern, Küche, Keller, Wasch- und Lorbhaus, auch sonstigen Commoditäten versehen.
- c) Ein großer Blumen-Garten, worin ein Lusthaus und große Statue Hercules, an drey Seiten mit einem Fischteiche umgeben, versehen mit den besten Obstbäumen, Taxis und Buchsbaum ic.
- d) Ein großer Küchen-Garten mit vielen fruchtbaren Bäumen und Fischteiche, Spargelheede ic. an der Vorderseite mit einem Plauquet und Pforte versehen.
- e) Hinter diesen Garten ein schöner großer Obst-Garten, und um alle diese Gebäude und Gärten ein mit Bäumen bepflanzter Ringel und an 3 Seiten ein Fischteich. Dieses schöne Haus und Gärten sind gebauet und angeleget auf 3 Grafen Land. Endlich
- f) Gehöret bey diesem adlichen Guthe die Jagd Verrechtigkeit im Amte Emden dießseits der Ems.

Die Verkaufs Conditionen sind bey dem Herrn H. Lindegaard zu Wyckhusen und dem Ausmiener Arends in Emden einzusehen und abschriftlich zu bekommen.

2 Auf freywillig gesuchte und ertheilte Commission des Wohlbl. Stadtgerichts wird des weiland Herrn Justiz-Bürgermeisters Mancke Mobiliar-Nachlaß, bestehend in Zinnen, Linnen, Kupfer, Messing, Tische, Stühle, Schränke, Betten und Bergewand, Porcellain, Gläser, Spiegel, Commoden, Kleidungsstücke, einen Jagdwagen, eine Kutsche, eine englische Schlagubr, eine goldene Taschenuhr, ein Garnitur goldene Mannschnaur ic. pl. m. 25 Pfund diverser Silberzeug, die pl. m. 8 Fuß hohe, auf Wachsstück sehr gemahlte Stammtafel des kaiserlichen Ostfriesischen Regierhauses, sodann allerhand Arten Bücher, und was sonst zum Vorschein kommen wird, am 9ten 10ten und besonders die Bücher am 11ten Julii öffentlich in Esens durch den Ausmiener Eucken verkauft werden.

3 Am Dienstag den 7ten Jul. des Nachmittags um 1 Uhr sollen bey der Frau Wittwe d. s. weiland Harm Bruns Hause in der Volkenpfortstrasse zu Emden bey Ausmieneren öffentlich verkauft werden des weiland Ehemannes complete Wagenmachergeräthe mit allen dem was für zwey Gesellen dazu gehöret, wie auch ein neuer Baurenholzwaagen, eine gebrauchte Cartol, nebst eine ganze Parthey gesägtes und ungesägtes Holz, bestehend in Tfern und Eschen, Posten von 1, 2 bis 3 Daum dick, die Länge unterschieden, auch 150 Fuß bestes Paneelholz in Sorten von 2 bis 3 Fuß breit, wie auch Belgen, Specken, Asholten, Carobäume, als auch unterschiedliche Trumpe und Trumpe.

Trumpholz, Deichselbäume und was man sonst bey einem erfahrenen Wagenmacher für Holz zu gewarten haben kann. Liebhaber zu einem oder andern können es beliebig vor dem Verkauf zu besehen bekommen.

4 Da der Verkauf des Harm Weinders zu Rosum beschriebener Mobilien und Moventien am 5ten Jun. aus gewisser Ursache stehen blieben, so wird hiemit bekannt gemacht, daß der Verkauf zum andermal von dessen obenbenannten Mobilien und Moventien auf den 10ten Julii zur Befriedigung des weiland Sietrichter Bergardi Wittve zu Rosum öffentlich verkauft werden.

5 Vermöge des an der Esener und Wittmunder Amtgerichts-Stube affigirten Subhastations-Patents nebst beygefügtten Conditionen soll der den Wilcke Altschen Erben zuständige, zu Ularp belegene und auf 2460 fl. in Gold gewürdigte Platz, ad instantiam des Hausmanns Kemmer Gerdes und dessen Ehefrau auf der Wahlstädte bey Westercum, in dreien Terminen, den 9ten May, 7ten Jul. und 4ten August, des Nachmittags 2 Uhr auf dem Stadthause zu Esens öffentlich feilgeboten, und im letzten Termin dem Meistbietenden stehendefeste zugeschlagen werden. Zugleich wird auch allen etwaigen unbekanntten Real-Gläubigern obgedachten Grundstücks hiemit bekannt gemacht, daß sie zur Conservation ihrer Berechtigte sich spätestens in dem letzten Verkaufs Termin den 4ten August desfalls zu melden und ihre Berechtigte dem Esener Amtgericht anzuzeigen, bey dessen Entstehung aber zu gewärtigen haben, daß sie auf erfolgten Zuschlag damit gegen den neuen Besizer und soweit sie den Fundum betreffen, nicht weiter gehret werden sollen.

6 Der Herr P. D. Brautwer ist wißens sein an der Burgstrasse zu Hinte stehendes Haus den 8. Jul. Nachmittags um 2 Uhr auf Wyshusen öffentlich verkaufen zu lassen.

7 Den 7ten Jul. nächstkünftig und folgenden Tagen sollen zu Emden auf dem Rathhause Bücher in allen Wissenschaften öffentlich verkauft werden, woson der Catalogus bey den Herren Buchführern C. Wentzin zu Emden, Winkler in Aurich, Mellner in Leer und Neumann in Norden zu haben.

8 Weil. Hermannus Breesemanns Erben Gerhard, Friedrich und Anna Breesemanns sind gesonnen ihres weiland Vaters nachgelassene zu Leer an der Kirchstrasse stehende Behausung mit Scheune und Garten am 16ten Jul. auf der Schule daselbst öffentlich verkaufen zu lassen.

9 Hermannus Hajunia Erben zu Uggant wollen pl. m. 60 Diemath Roggen, Haber, Gersten, einige Diemath Weetgras und Wallgras, sodann 2 Pferde, Mobilien und was mehr zum Vorschein kommen wird, den 13ten July öffentlich verkaufen lassen.

10 Vermöge der bey dem Stadt und Amtgerichte zu Norden affigirten Subhastationspatenten nebst beygefügtter, auch bey den Aedilibus einzusehenden und abschriftlich zu habenden Taxe und Conditionen soll das im Süderluft 2ten Rott sub No. 198 am



am Neunwege daselbst belegene und mit der dazu gehörigen Scheune, Garten und einem Ackergrund an der Heringsstraße, zusammen auf 3150 Gl. in Gold endlich abgeschätzte Haus des Albartus Bödecker zur Befriedigung der Witwe Peterßen in Hage auf den 25. May den 22. Jun. und 27. Julii a. c. präfigirten Licitationsterminen des Nachmittags um 2 Uhr im Weinhaufe hieselbst öffentlich feilgeboteu und im letzten Termin ohne auf nachherige Gebote weiter zu achten dem Meistbietenden zugeschlagen werden.

Zugleich wird auch allen etwaigen unbekanntem Realprätendenten dieses Hauses bekannt gemacht, daß sie zur conservation ihrer Gerechtsame sich bis zum letzten Licitationstermin und längstens in diesem Termin deshalb zu melden, und ihre Ansprüche dem Gerichte anzuzeigen, bey dessen Entstehung aber zu gewärtigen haben, daß sie auf erfolgten Zuschlag damit gegen den neuen Besitzer insoweit sie das Grundstück betreffen nicht weiter gehöret werden sollen. Signatum Norda in Curia den 11. April 1789.

Amtsverwalter Bürgermeister und Rath.

11 Vermöge des an der Esener und Berumer Amtgerichts-Stube affigirten Subhastations-Patents nebst beygefügtten Conditionen soll der dem Willm Otten Willms zuständige, zu Roggenfede belegene und auf 1540 fl. Cour. gewürdigte Platz, ad instantiam verschiedener Creditoren des gedachten H. D. Willms, in einem Termin den 21sten Julii, des Nachmittags 2 Uhr auf dem Stadthause zu Esens öffentlich feilgeboteu und dem Meistbietenden siehendfeste zugeschlagen werden. Zugleich wird auch allen etwaigen unbekanntem Real-Gläubigern obgedachten Grundstücks hiemit bekannt gemacht, daß sie zur Conservation ihrer Gerechtsame sich spätestens in dem Verkaufs-Termin desfalls zu melden und ihre Gerechtsame dem Esener Amtgerichte anzuzeigen, bey dessen Entstehung aber zu gewärtigen haben, daß sie auf erfolgten Zuschlag damit gegen den neuen Besitzer, und so weit sie den Fundum betreffen, nicht weiter gehöret werden sollen.

12 Vermöge des bey dem Amtgerichte zu Leer und im Amte Emden affigirten Subhastations-Patenti soll des Willem Bissers Wittwen Antje Apiz Haus cum annexis zu Bunde, welches von vereideten Taxatoren auf 445 Gulden Holl. gewürdiget worden, zur Befriedigung der Levi D. Smütschen Concurß-Masse den 8. Julii, 8. August im Amthause zu Leer, und den 8. Septemb. 1789 in des Bogten Appeldorn Hause öffentlich feilgeboteu und im letztern Termin dem Meistbietenden salva approbatione judiciali zugeschlagen werden.

Taxe und Conditionen sind den Patenten beygefüget, auch bey dem Ausmiener Schelken einzusehen und für die Gebühr abschristlich zu haben.

Uebrigens werden alle Real-Prätendenten aufgefodert, ihre Gerechtsame vor oder längstens in termino licitationis bey Verlust derselben anzugeben.

13 Vermöge des bey dem Amtgerichte zu Wittmund und Esens affigirten Subhastations-Patenti werden folgende zum Nachlaß des weil. Bürger-Führichs Christopher Brants gehörige Immobilien zu Wittmund, als:

- 1) Ein Platz groß 40 Diemathen Marsch und Gastland, welcher auf 2754 Rthl. 2 Sch.
- 2) Vier Aecker Freyland, so auf 120 Rthl.
- 3) Ein Kohl-Garten von drey Aecker, welcher auf 55 Rthl. 15 Sch.
- 4) Ein Morast im Amte Friedeburg, so auf 8 Rthl.

- 5) Ein Frauen-Kirchensitz, welcher auf 9 Rthlr. 9 Sch.
- 6) Ein dito, so auf 8 Rthlr. 8 Sch.
- 7) Ein Mannes dito so auf 8 Rthlr. 8 Sch.
- 8) Ein Frauen dito, so auf 28 Rthlr.
- 9) Ein Mannes dito, welcher auf 20 Rthlr. 20 Sch.
- 10) Ein dito, auf 8 Rthlr. 8 Sch.
- 11) Fünf Gräber 10 Rthlr.
- 12) Neun dito 20 Rthlr.
- 13) Ein Haus mit Scheune und Garten an der Mühlenstraße, welches auf 550 Rthlr.
- 14) Ein Haus mit Garten am Kirchhofe, so auf 400 Rthlr. gewürdigt worden in dreien Licitations-Terminen, als den 17ten Jun., 12ten August und 7ten Octob. d. J. in der Wittve Decker Behausung in Wittmund des Nachmittags um 2 Uhr öffentlich feil geboten, und im letztern Termine dem Meistbietenden zum Eigenthum zugeschlagen werden.

14 Vermöge bey dem Amtgerichte zu Wittmund ausgefertigten Subhastations-Patenti und diesem inserirter Edictal-Litacion soll das von dem Johann Friederich Harns nachgelassene, im Kattrepel zu Wittmund belegene halbe Haus mit Garten, so auf 110 Rthlr. in Gold eidlich gewürdigt, am 22ten Jul. 1789 öffentlich verkauft werden, und müssen sämtliche auf dieses Immobile Anspruch zu haben vermeinende, ihre Präensiones alsdann bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens angeben und justificiren.

15 De Maakelaars Haynings & Charpentier zyn voorneemens 55 tot 60 Oxhoofden rode Medoc-Wyn den 13 July aanstaande, des Nademiddags 2 Uur tot Emden op de Beursenzarl aan den Meestbiedende te verkoopen. De Wyn kan de voorige Saturdag gezien & geproeft worden.

16 Auf gesuchten und erteilten Consensum de alienando ist der Bürger und Zimmermeister Johann Barmann aus freyen Wissen gesonnen, sein von ihm selbst bewohnt werdendes Haus cum annexis am Neuenwege, den 27. Julii durch die Medialis Rathsverwandten Wendebach et Consorten öffentlich zu Rorden im Weinhaus verkaufen zu lassen.

17 Die Hausleute Gerd Jürens und Hinrich Wammen wollen tut. weiland Edvard Siuts Kinder in Serim Esener Amts noie. ihrer Euranden sämtlicher Mobiliar-Nachlaß, als Zinnen, Einnen, Kupfer, Messing, Bett- und Bettgewand, ferner 7 Pferde, 2 Füllen, 21 Stück Rabe und jung Vieh, Schaaf, Lämmer, Schweine, sodann 31 Diemat Roggen, Gersten, Haber, Bohnen, Weizen auf dem Halm, worunter 7 Diemat Rapsaamen begriffen, Wagens, Ede, Pflüge, eine Grasmühle und was ferner aufgetragen wird, am bevorstehenden 16ten und 17ten Jul. bey ihres Erblassers Behausung daselbst Vormittags um 9 Uhr durch den Aummiener Eucken verkaufen lassen.



18 Den 7ten Jul. e. a. sollen der verstorbenen Frau Winterbergen ihre nachgelassene Mobilgüter, bestehend in allerhand Bett- und Bettgewand, Kisten und Kasten, Linnen, Zinnen, Kupfer und Messing, Spiegel, Porcellain und Steinguth, und auch verschiedene Frauenkleidung und was sonst noch weiter zum Vorschein kommen wird, nach erhaltener gerichtlichen Commission im Sterbehause hier in Neustadt Oddens meistbietend öffentlich verkauft werden.

19 Achtzehn silberne Löffeln, zwölf silberne Gabeln, sodann eine goldene Taschenuhr, sollen am 21. Jul. instehend des Nachmittags präcise 2 Uhr zu Emden auf dem Rathhaus Rummel öffentlich dem Meistbietenden verkauft werden. Kauflustige melden sich zur bestimmten Zeit und Stunde, welches hienit bekannt gemacht wird.

20 Am 8ten Julius sollen des Schusters Dirck Beerends zu Bisquard concessirte Güter daselbst öffentlich verkauft werden.

21 Den 17ten July werden zu Aurich im schwarzen Bären, juristische, theologische und andere Bücher, öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Commissiones übernehmen der Hr. Regierungs-Sportul-Cassen-Controllieur Hoost und der Herr Kirchverwalter Duden.

22 Des weil. Prediger Hagius zu Hattetshausen Bücher-Sammlung, worunter das Englische Bibel-Werk in 19 Quartbändern, werden am Dienstag und Mittwoch, den 28ten und 29ten July, zu Leer auf der Schule öffentlich verkauft.

Auswärtige Commissiones übernehmen der Herr Conrector Wessel und Buchbinder Warners.

Der Catalogus ist bey den Buchbindern Liaden in Aurich, Bentzin in Emden, Schulz in Norden und Warners in Leer einzusehen.

23 Am 13 July will Harm Christian Günther zu Norden durch den Ausmieser Ithoden von Welsen des Morgens 9 Uhr allerhand altes Schiffholz, Eichen Balken, Eichen, Epern, Eichen und greinen Posten von diversen Sorten, und was mehr vorkommen wird, öffentlich ausmiesen lassen. Käufer wollen sich einfinden.

24 Vermöge des beym Amtgericht zu Wittmund und zu Esens affigirten Subhastations-Paicati, soll der von weiland Marten Harms nachgelassene, im Kirchspiel Sunnix zu Osterhusen belegene Heerdlandes, bestehend aus einem Hause, Backhause, 2 Manns- 2 Frauen-Kirchensitzen, und 13 Gräbern, wie auch 33 Diemeten Landes, so auf 1450 Rthlr. eydlich taxiret, in dreyen Terminen, als den 5ten August, 2ten und 30 Sept. dieses Jahres zu Wittmund in der Wittwe Decker Behausung, des Nachmittags um 2 Uhr, öffentlich feilgeboten, und im letzten Termine dem Meistbietenden der Ausmieser Ordnung gemäß verkauft werden.

25 Die zur Concurt-Masse des Rebells Eims zu Loquard, Wittmunder Amts, gehörige Früchte auf dem Palm, als Haber, Roggen und Weede, sollen am 9ten July öffentlich verkauft werden.

Die



Die von der Wittwe Valms zu Wittmund nachgelassene Mobilien werden am Freytag, den 10 July, dem Meistbietenden verkauft werden.

Des weyl. Hausmanns Hillern Heeren Janssen beyrn Funnix alten Eohl sämtliche nachgelassene Güter, Hausgeröthe und Hausmannsbeschlus, Pferde, Wagen, Pflug, Kühe, Jungvieh, sodann Früchte auf dem Halm, als Haber, Kocken, Bohnen, Rapsaamen, Särssen, auch Heu und dergleichen, sollen am 15 July öffentlich verkauft werden.

### Verheurungen.

1 Weyl. Edjard Siwts in Serim nachgelassener Kinder Vormünder Bernd Järens et Consorten, wollen ihrer Pupillen daselbst belegenen Platz mit Behausung, Roglgarten, und 44 Diemat recht guten Marsch, sowohl grün als Bauland, auf vier Jahr, May 1790 anzutreten, mit Amtgerichtlicher Bewilligung am bevorstehenden 8ten July in des Kaufmanns Haack Behausung auf Neu Harrlingerfiel Nachmittags um 2 Uhr, öffentlich durch den Ausmiener Eucken verheuren lassen. Die davon entworfenene Conditiones sind bey mir dem Ausmiener gratis einzusehen und fñg die Gebühr in Abschrift zu bekommen.

2 Der Rentmeister Kettler und dessen Ehefrau lassen hiemit den Pachtflüßigen vorläufig bekannt machen, daß sie ihr adeliches Gut Neudorf, im Kirchspiel Buttsfordes, Amts Wittmund, welches unter andern aus 89 Diematen Bau- und Weide-Landes, und ansehnlicher Behausung, Scheune, Warf und Garten besteht, und May 1790 pachtlos wird, nächstens öffentlich auf 6, allenfalls auch auf 12 Jahre verpachten lassen wollen.  
Esenz, den 23 Junii 1789. D. E. Kettler, prop. et uxorio nom.

3 Der Herr Pastor Holtz zu Aurich-Oldendorff will seinen ansehnlichen Platz zu Lück öffentlich auf 6 Jahren verheuren lassen. Heuerlustige wollen sich den 15ten July in des Bogten Meddermanns Hause zu Marienhave einfänden. Conditiones sind bey dem Herrn Eigner und bey der Commissionärthin Reuter einzusehen.

4 Weyl. Hillern Heeren Janssen Platz, groß 38 1/2 Diemathen, nebst Behausung, beyrn Funnix alten Eohle, soll zusammen oder getheilet, am 25 July in des Johann Hillers Onnen Behausung daselbst öffentlich verpachtet werden.

### Gelder, so ausgedoten werden.

1 Der Herr Justiz-Commissarius Steinmetz in Wittmund hat sofort 100 Rthl. in Gold und noch 200 Rthl., imgleichen auf bevorstehenden Michaelis 150 Rthl. Pupillengelder, gleichfalls in Gold, auf sichere Hypothek zinslich zu belegen.

2 Bey der Burhaver Armen-Casse sind 170 Rthl. in Gold auf Zinsen zu belegen; wer solche verlanget und gehörige Sicherheit stellen kann, melde sich bey dem Armenvorsieher Garrelg Serdes in Abenz.





3 Die Rentmeister Einsfeld und Kettler haben von Stund an  
74 Stück Pistolen,  
Pupillen-Gelder gegen sichere Hypothèque und 5 Procent Zinsen zu belegen. Liebhaber  
hizu wollen sich je eher desto lieber bey ihnen melden. Esens, den 20ten Jani 1789.

4 Die Armen zu Spiekeroog haben ein Capital zu 50 Rthlr. in Gold gegen  
5 Procent sogleich zinslich auszuthun. Wer solche Gelder verlangt, und genügende  
Sicherheit leisten kann, melde sich nächstens bey dem dasigen Vorsteher Johann Duden  
entweder mündlich oder durch postfreye Briefe.

5 Gerd Heyen zu Funnir hat am 5. Sept. d. J. 100 Rthlr. in Gold auf  
Zinsen zu verleihen. Wer Gebrauch davon machen und Sicherheit bestellen kann, melde  
sich bei ihm, oder dem Justiz-Commissair Börner zu Wittmund.

6 Hausmann Gerd Fokken zu Schmalkens, als Vormund über wehl. Haus-  
manns Peter Harms Kinder, hat 100 Rthlr. in Gold zur zinslichen Belegung vorrä-  
thig. Wer diese Gelder gebrauchen, und die gehörige Sicherheit bestellen kann, melde  
sich bei ihm oder dem Justiz-Commissair Börner in Wittmund.

7 Harm Waenden in Ohtelbur, als Vormund über Jan Focken Kinder,  
hat auf Michaelis d. J. 350 Gulden in Gold, Pupillen-Gelder, zinslich gegen gehö-  
rige Sicherheit zu belegen; wem damit gedienet ist, kann sich bei demselben gleich melden.

8 Der buchhaltende Vormund über Johann Albers Kinder, Johann Lessen,  
am Ottenburger Wege in Feverland, hat für seine Pupillen 300 Rthlr. in Golde, gegen  
hinlängliche Sicherheit zinsträgig zu belegen; wem damit gedient ist, kann sich bey ihm  
melden, und die Gelder sogleich in Empfang nehmen.

### Citationes Creditorum.

1 Bey dem Borss. und Jarssumschen Gericht ist, ad instantiam des Bier-  
ger Präsidis, Herrn Johann Jsaac Maurenbrecher zu Emden, als Käufers eines, von  
dem wehl. Prediger Hinricus van Borssum herrührenden, unter Gros-Borssum belege-  
nen Heerd Landes groß 59½ Grasen und 1 Diemach, Citatio Edictalis wider alle und  
jede Gläubiger und Real-Prätendentes cum terminis von 3 Monaten, und zur präclu-  
sivischen Reproduktion auf den 22ten Julii a. c. unter der Warnung erlannt:  
daß die Aussebleibenden mit ihren etwaigen Real-Ansprüchen auf das Grundstück  
präcludiret, und ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden soll.  
Signat. am Borss- und Jarssumschen Gericht den 1ten April 1789.

2 Bey dem Königl. Amtgericht zu Esens ist auf Ansuchen des Amtsverwalters  
Damm zu Norden wegen der durch ihn privatim erstandenen, im Wesserbuhrer Polder be-  
legenen, und dem Warfsmann Lucas Janssen und dessen Ehefrau zu Middelsbuhr zustän-  
dig gewesenen 7½ Diemathe Citatio edictalis wider alle und jede, welche darauf einen ge-  
gründeten Anspruch und Forderung, aus welchem Grunde es auch seyn mag, zu haben  
ver-

vermeinen, cum termino von 12 Wochen et reprod. aequae ac annot. präclus. auf den 21sten Julius nächstkünftig unter der Warnung erkannt daß die Ausbleibende mit ihren etwaigen Real-Ansprüchen auf das Grundstück präcludiret, und ihnen desfalls ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden solle.

Daselbst ist auf Ansuchen des Gastwirths Marten Heyden zu Brill wegen des durch ihn öffentlich erstandenen zu Helsenwarden belegenen, und des Hajo Foussen Wilcken Erben zuständig gewesenen Platzes Littatio edictalis wider alle und jede, welche dar- auf einen begründeten Anspruch und Forderung, aus welchem Grunde es auch seyn mag, zu haben vermeinen, cum termino von 12 Wochen et reprod. aequae ac annot. präclus. auf den 21sten Julius nächstkünftig unter der Warnung erkannt: daß die Ausbleibende mit ihren etwaigen Real-Ansprüchen auf das Grund-Stück präcludiret, und ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden solle.

3 Von dem Königl. Amtgerichte zu Aurich werden hiedurch alle diejenigen welche an den Nachlaß des weyl. Jacob Siebels zu Fehnhusen Engerbauer Kirchspiels, worüber der erblichliche Liquidationsproceß eröffnet worden, einige Forderung und An- spruch zu haben vermeinen, öffentlich dergestalt vorgeladen, daß sie binnen 3 Monaten ihre Forderungen mündlich oder schriftlich anzeigen, auch ihrer Anmeldung die Abschrif- ten derer Urkunden, worauf sie sich gründen, beilegen, hiernächst aber in dem angefesten Liquidationstermin den 15 Julii d. J. des Vormittags um 9 Uhr vor diesem Amtgerich- te sich in Person oder durch zulässige Bevollmächtigte stellen, den Betrag und die Art ihrer Forderung umständlich angeben, die Documenta, Brieffschaften und übrige Be- weismittel, womit sie die Wahrheit und Richtigkeit ihrer Ansprüche zu erweisen geden- ken, urschriftlich anlegen und vorzeigen, das Nöthige zum Protocol verhandeln, und alsdenn die gesetzmäßige Ansetzung in der abzuschließenden Erstligkeits Urtheil; dagegen bey ihrem Ausbleiben und unterlassener Anmeldung ihrer Ansprüche gewärtigen sollen, daß sie aller ihrer etwaigen Vorrechte verlustig erklärt und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben möchte, verwiesen werden sollen.

Wornach sich also sämtliche Gläubiger des gedachten weyl. Jacob Siebels zu achten haben.

4 Wann auf Ansuchen der Wittwe Deichrichterin Braß zu Dikum cur. nom. ihrer Kinder zur Berichtigung des tituli possessionis unten folgender Grund Stücke, welche von dem weiland Deichrichter Thees Hermannus Braß seit 1743 besessen, nach dessen Sobn, den auch weiland Deichrichter Hermannus Theessen Braß zu Dikum, und von diesem wieder auf seine Kinder vererbet sind, per resolutionem vom 17. Mart. edictales erkannt worden; so citiret und ladet das Amtgericht zu Emden alle und jede, welche auf nachfolgende Immobilien, als:

- a) ein Haus und Binnen-Grund nebst Aufferdeich und 3 Grasen Landes, zu und unter Dikum belegen,
- b) ein Haus und Binnen-Grund nebst kleinen Aufferdeich und 4 Grasen Landes, Deddinga genannt, resp. zu Dikum und Pogum belegen,
- c) acht Grasen Landes, die Piek-Nehde genannt,

(No. 27. 311)

8)

- d) sechs Grasen an den Liaddeweg, beides unter Dikum,  
 e) zwanzig ein dritt. l Grasen Landes unter Dikum belegen, in folgenden Stücken  
 6 Grasen in der Ecke des Waryner Weges,  
 3 Grasen, die Darfops = Kampe genannt,  
 2 Grasen, die GroÙe genannt,  
 2 Grasen an die verlaten 7 Grasen,  
 2 Grasen in die Burmeede,  
 3 von 8 Grasen, die Arms genannt;  
 f) eine Beheerdichheit auf Rôbebaum von 1 Gl. 5 Ebr. jährlich,  
 g) eine Beheerdichheit in vormalis Untje Horren, jetzt Hinrich Wohlsums 4 Grasen  
 unter Vogam, groß jährlich 2 Gl. 4 Ebr. 5 W.

Diese sämtliche vor-specificirte Grund-Stücke hat der weiland Reichrichter Thees H. Bras aus des weiland Claes und Melchert Homfelds Nachlaß angeblich im Jahre 1743 angekauft.

h) 4 Grasen Landes unter Dikum, so von Jan Leenders Erben Gerd Jansen et Conf. gedachtem Bras im Jahre 1759 öffentlich verkauft sind;  
 aus irgend einem Grunde oder dinglichen Rechte Spruch und Forderung zu haben vermeinen, hiedurch edictaliter, daß sie a dato innerhalb den nächsten 12 Wochen ihre Ansprüche und Forderungen bey hiesigem Amtgerichte in Person oder durch gehörig Bevollmächtigte, anmelden, längstens aber am 13ten Julii anstehend, als welcher Tag peremptorie dazu angeetzt wird, solche durch untadelhafte Documenta rechtfertigen müssen, unter der Warnung: daß denen Ausbleibenden nachher sowohl in Hinsicht obiger Grund-Stücke als der jetzigen Besitzern, ein immerwährendes Stillschweigen aufergelegt, vielmehr der titulus possessionis für des weiland Reichrichters Hermannus L. Bras Rinde der im Grund Buch berichtiget werden solle.

5 Alle und jede Creditoren, welche an dem Thees Klaasen zu Pavenborg und dessen Haab und Güter Spruch und Forderung haben, werden hiemit ein für alle mal edictaliter citiret und vorgeladen, um solche ihre Forderungen mit darauf stimmenden urkundlichen Beweismitteln, und richtigen eydlich zu erhärtenden Zinsen, Liquidationen binnen sechs Wochen nach Verkündigung dieses (welche pro termino peremptorio anberahmet werden) unter Strafe eines ewigen Stillschweigens, bey dem Gerichte zu Pavenborg vor- und einzubringen. Signatum Pavenborg den 27ten May 1789.

Ex Decreto D. Judicis Cordes.

J. J. Dallmeyer Actuarius Juratus mpp.

6 Beim Königl. Amtgerichte zu Leer, ist auf Ansuchen des Kaufmanns Gerke Staasson Meyer über das durch ihn von weil. Zimmermeister Meindert Abels privatim erstandene, zu Leer an der Kirchstraße im West Ende belegene Haus, nebst dahinter befindlichen kleinen Garten, der Liquidations-Proceß eröffnet, und Citatio Edictalis erkannt worden. Es werden demnach alle und jede, welche aus einer Hypothecue, Servitut, oder einem andern dinglichen, in specie Näherkaufrecht, auf besagtes Immobile Anspruch zu haben vermeinen, hiemit vorgeladen, sich damit innerhalb 6 Wochen, längstens in termino peremptorio den 26 August 1789, Morgens 10 Uhr, bei hiesigem Amtgerichte zu melden, ihre Forderungen alsdenn anzugeben, und behörig zu justificiren, unter der Warnung:

daß



daß die ausbleibenden Real-Prätendenten mit ihren Ansprüchen an obb-sagtes Haus cum annexis präcludiret, und ihnen damit ein immerwährendes Stillschweigen, sowohl gegen den jetzigen Besizer, als gegen die Gläubiger, unter welche etwa die Kaufgelder vertheilet werden, auferlegt werden soll.

Leer im Amtgericht, den 15ten Junii 1789.

7 Michel Mammen Wittwe, welche laut Hypothecbuech die letzte Besizerin des hier in der Stadt in Rorder Klust 6. Rott No. 622. belegenen Hauses ist, verkaufte solches laut producirtem Privat-Kaufbrieses d. d. 7. Mart. 1752. für 310 fl. Mecklenb. Münze an des weil. Jan Janssen Wittwe Martie Ennen und deren Sohn Enno Janssen. Diese verkauften es bald nachher an den hiesigen Kornmesser Bent Garmers, welcher es gleichfalls nach einem kurzen Besiz laut producirtem Kaufbries vom 22ten November 1774 an Hinrich Warners käuflich überlies. Hinrich Warners verkaufte es dem zeitigen Besizer Leonard Behrends. Da nun von dem bemeldeten 2ten und 3ten Ankauf gar keine Kaufbrieße mehr vorzufinden, auch die vorhandenen theils in Privat-Instrumente sind: als ist bey diesem Stadt Gerichte ad instantiam des Leonard Behrends contra quoscunque Creditores, Prätendentes und Retrahentes, und in hiesiger Sache wider jene obbemeldete alte Besizer dieses Hauses Citatio edictalis cum terminis reductionis et annotationis präclusio auf den 1. September a. c. um 9 Uhr unter der Verwarnung erlannt:

daß alle diejenigen, welche sich nicht darin angegeben, mit Auferlegung eines ewigen Stillschweigens von dem Hause abgewiesen und Lit. Possessionis im Hypothecbuech für Provoquanten berichtigt werden solle. Sign Norda in Curia den 22 May 1789.

Amtsverwalter, Bürgermeister und Rath.

8 Ad instantiam des Berend Liabben Brakenhoff zu Wolde, sind Edictales wider alle, so auf den von ihm öffentlich erkandenen Platz des Epke Hayen zu Dieuburg etwa noch aus diesem oder jenem Grunde einen Realanspruch formiren zu können vermeynen möchten, cum termino ad annotandum von 12 Wochen, et liquidationis auf den 21 Sept. instehend pœna juris erlannt. Stuchhausen im Königl. Amtgerichte den 24 Junius 1789.

9 Nachdem in Sachen des weil. Jürgen Eybrands zu Wisquard Wittwen und Erben wider dessen Nachlasses Creditores Terminus zur Vorlegung des Distributions-Plans auf den 9 Julii angeetzt worden; so werden Interessentes hiermit citiret, in demselben Vormittags um 9 Uhr, hieselbst vor Gericht zu erscheinen und Vorlegung des Plans zu gewärtigen; mit der Verwarnung, daß der nicht Erscheinende mit seinen etwaigen Monitis nicht weiter gehöret werden solle. Pevsum am Königl. Amtgerichte den 27 Junii 1789.

10 Nachdem in Sachen Concursus des Coerd Harms zu Manschlacht Creditorum terminus zur Vorlegung des Distributions Plans auf den 9. Julii angeetzt worden; so werden Interessentes hiermit citiret, in demselben Vormittags um 9 Uhr hieselbst vor Gericht zu erscheinen und Vorlegung des Plans zu gewärtigen; mit der Verwarnung, daß der Nichterscheinende mit seinen etwaigen Monitis nicht weiter gehöret werden solle. Pevsum am Königl. Amtgerichte den 29. Junii 1789.



11 Bey dem Königl. Amtgerichte zu Esenz ist über das nachgelassene Vermögen des weiland Bäckermeisters Albert Köpfen am neuen Harrelinger Ziel, nachdem der Vormund der mineorennen Kinder Diederich Bertram Janssen Kemmers, und die Wittwe, der Nachlassenschaft desselben entsaget haben, der generale Concurs eröffnet. Es besteht dieser Nachlass aus dem Kaufschilling eines privatim verkauften Hauses zu 2000 fl. in Golde, aus den Ausmiedereingeldern der verkauften Mobilien zu 315 fl. 1 sch. sodann noch aus einigen wenigen Sachen und Buchschulden, und werben demnach sämtliche Gläubiger zur Angabe und Justification ihrer Ansprüche innerhalb 3 Wochen, und spätestens in termino præclusivo auf den 4ten Sept. c. unter der Verwarnung vorgeladen:

daß die Ausbleibenden mit ihren Forderungen von der Masse abgewiesen und ihnen in Rücksicht derselben und der daraus zu befriedigenden Gläubiger ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden soll.

Zugleich werden alle diejenigen, bey denen der verstorbene Gemeinschuldner etwas versetzt haben möchte, angewiesen, die inhabende Pfandstücke bey Verlust ihres Rechts und Anspruchs an der Masse dem Gerichte anzuzeigen; übriges denen Gläubigern, welche wegen legaler Verhinderungen persönlich zu erscheinen nicht im Stande sind, die Justiz Commissarien Kettler und Steinmeyer zu Mandatarien vorgeschlagen.

12 Vom Königl. Preuß. Amtgerichte zu Ayrich wird hiemit zu wissen gesetzt, daß auf Ansuchen des Jürgen Frerichs auf dem großen Behn und Johann Jacobs Cordes auf dem neuen Behn wegen der von Heinrich Harms auf Iherings Behn öffentlich angekauften Erbsch. Lande Edictales cum termino von 9 Wochen und längstens peremptorisch auf den 10ten September d. J. des Vormittags 9 Uhr unter der Verwarnung erkannt worden, daß alle und jede, welche auf solche Grund-Güter aus irgend einem Grunde, er habe Namen wie er wolle, einige Forderung und Anspruch oder Servitut zu haben vermeinen, bey ihrem Ausbleiben und unterlassener Anmeldung ihrer Ansprüche mit allen ihren Forderungen an die gedachten Grund-Güter werden präcludirt und ihnen deshalb sowohl wider die Ankäufer, als wider die übrigen Gläubiger ein immerwährendes Stillschweigen werde auferlegt werden.

### Citatio Edictalis.

1 Da von dem ehemals zum v. Courbiarschen Frey-kuamebro zum Devot-Bataillon des hochlöblichen v. Eichmannschen Regiments, gehörigen Compagnie des weiland Herrn Major v. Piper ist Herr Major von Fischer, der Musquetier Andreas Schweizer aus Ziefar gebürtig, den 27sten Januar 1787 mit Hinterlassung seiner Ehefrau desertirt ist, so wird derselbe hiemit citirt und vorgeladen, daß er sich a dato innerhalb sechs Wochen, wovon für den 1sten Termin der 4te Junii, für den 2ten der 18te ejusd. und für den 3ten und præclusivisch letzten der 6te Julii c. präsignirt worden; bey dem Garnison-Gerichte zu Emden sich stelle, und von seiner Desertion Rede und Antwort gebe, widrigenfalls er zu gewärtigen hat, daß wider ihn in contumaciam als einen boshaften Deserteur den Rechten gemäß verfahren werden soll. Gegeben zu Emden im Garnison-Gerichte den 21sten May 1789.

Fischer,  
Major.

Müller,  
Gouvernements-Auditeur.

No.

## N o t i f i c a t i o n e s.

- 1 Te Emden by Jan Solaro in de Kleine Valder Straat worden gemackte en verstellte allerhande Zoorten van Barometers, Thermometers en Contraleurs, alles voor een cyvile Prys; verzoekt de Liefhebbers Gunst en Recommendatie.
- 2 Es wird denen Lieferanten und Annehmern der von mir angefertigten Baubestellen pro 1789/90 zu denen unter meiner Aufsicht stehenden Königl. Gebäuden hiedurch bekannt gemacht, daß Se. Königl. Majestät per Rescr. d. d. Berlin 26 m. pr. vorläufig in Gnaden approbiret haben, die angeschlagene Bauten und Reparaturen unverzüglich zu vollführen, den Lieferanten, Zeitpächtern und Annehmern anzu-  
beteiligen tüchtige Materialien und Arbeit zu liefern, damit bey der Abnahme, so um Michaelis geschehen wird, man diesem allerhöchsten Befehl genau nachgelebet siehet, bey Vermeidung unangenehmer Folgen. Sign. Würich den 17ten Junii 1789.  
Richter, Königl. Preussl. Bau-Rath.
- 3 Da mir eine Hündin, so braun gefleckt und etwas krummbeinig ist, entlaufen; als wird der Finder hierdurch ersuchet, solche bey Jan Willms auf dem Key-  
sander Polder abzuliefern, gegen Erstattung der Kosten. Norden, den 16 Junij 1789.  
Cassen.
- 4 Die Direction der Mühlen-Feuer-Societät wird am 1 August die Rechnung ablegen. Die Herren Interessenten werden ersuchet, des Morgens um 10 Uhr in Würich im schwarzen Bahren zu erscheinen, jedoch auf eigene Kosten.
- 5 Da die Zinngießer in Emden ersehen haben, daß der Zinngießer Jaanes von Amern in dem Wochenblatt No. 20 den 18ten May hat bekannt machen lassen, daß bey ihm neuerfundene Elystier-Präßen zu bekommen sind, so können wir von Amts wegen nicht umbin, dem Publico anzuzeigen, daß es keine neue von ihm erfundene sondern schon vor seiner Zeit bekannt gewesene Sprützen sind, weil dieselben schon öfters hiez von andern Amtsmeistern verfertigt sind.
- 6 Henrich W. von Koten in Leer verlangt gegen noch zu bedingende, zugleich aber auch annehmlische Conditionen, einen Burschen, der die Uhrmach-  
kunst, sowohl grosse als kleine Uhren zu machen, zu lernen willens ist; wir dazu Lust hat, melde sich gleich bey demselben.
- 7 Die van de Asiatische Handels-Directie gevoerde Rekening en Administratie der beyde Reisen met het Schip Printz Friderich Wilhelm van Preussen naar Canton in China gedaan; door die op der generale Vergaderinge uit de Hrn. Interessenten verkoorne bevolmagtigde Gedeputeerden g. reviderd en nagezien hebbende, zo bevindt zig dat de Geintresseerden uit de eerste Onderneeminge nog te ontvangen hebben eene Dividende van 3 Procent of 30 fl. hollans per ider Actie,  
Zo:



Zodan uit de 2de Onderneming jder nog 6 1/2 Procent of 65 fl. hollans per Actie. Welke Penningen by den Cassier Directeur Tobias Bouman daaglyks en wel des Morgens van 9 tot 11 Uiren, waartoe alsdan gevaceerd worden zal, jder tegens Inleveringe der originale Actien alsdan in Ontfangst kunnen genoomen worden.

Glyk oek nog 21 Sc. hollans van jder Actie wegens de Onderneming met het Schip Asia spruitende uit het Intrest was deze Onderneming in de Entreprise met de Prins, als ook nog eenige in Crisis gestaan hebbende ingegaane Activa, waarmede deze laatste Final afgesloten en voor afgedaan gehouden wird. Emden, den 23 Juny 1789.

Cassel. P. W. Marches. T. Bouman. T. H. Metger. A. Schuirman.

8 Die Erben des weiland Jacob Hinders zu Norden wollen das von ihm nachgelassene am neuen Wege stehende Haus mit allen Annexen am Dienstage als den 7ten Jul. in Siebend Ecken Weiers Wulgen Hause zu Norden öffentlich aus der Hand verkaufen.

9 Zo eer imand is, de een brunbonte Jagdhund verlooren heeft, kan zig by Makelaar Cöler in Weender melden die geeft nader Bericht.

10 Denen Liebhabern und Kennern der schönen Künste in unserm Vaterlande wird hierdurch bekannt gemacht, daß ich mich entschlossen habe, die Kupferstecherkunst, die bisher in diesem Lande sehr wenig in Ausnahme gewesen ist, zu meiner einzigen Beschäftigung zu machen. Die ersten Stücke, die ich dem Publico vorlege, sind:

- 1) Ein Prospect der neuen Reformirten Kirche in Leer, zu 1 5 Zoll Länge und 9 1/2 Zoll Höhe; der Preis ist 6 Ggr.
- 2) Ein Brustbild des berühmten Lavaters, von vorne gezeichnet, in groß Octav, der Preis zu 6 Stüber.

Die Liebhaber können sich entweder an mich selber oder an die Herrn Buchbinder B. Warners hieselbst, welcher den Druck derselben verfertigt, wenden und der besten Bedienung versichert seyn.

Die oft unvergleichlich schönen Gegenstände der Natur, die unser Vaterland schmücken, werden mir Anleitung gung an die Hand geben, in meinen Werken, Schönheit und Mannigfaltigkeit mit der Wahrheit zu vereinigen, so wie ich meinerseits alles mögliche thun werde, dem Urtheil der Kenner immer mehr zu entsprechen und ihres Zutrauens würdiger zu werden.

Die Aufmunterung und der Beyfall, womit man uns beehren wird, werden uns anspornen, die Wünsche des Publicums in jedem Verlangen zu befriedigen, und von Zeit zu Zeit soll angezeigt werden, welche neue Stücke bey uns zu haben sind. Auch können die Liebhaber sich an folgende Herren wenden, welchen diese Stücke in Commission von uns sind zugesandt worden, als in Aurich Herrn Buchbinder Liaden, in Emden Herrn Buchdrucker E. Wentzin und den Lehrer der französischen und englischen Sprache Herrn Bopp, in Norden Herrn Buchbinder Voldeus und in Jever den Herrn Copiist Joh. Aug. Thümmel. Leer den 20sten Janii 1789.

Gottfried Arnold Lehmann.



11 Ich mache hiedurch einem geehrten Publico bekannt, daß ich mich als Gold- und Silber-Schmidt hieselbst in der langen Straße etabliret habe, und bereits zu arbeiten angefangen. Freunde und Gönner werden ersucht, mir ihre Arbeit in Silber zu gönnen, und können sie versichert seyn, daß ich es an guter Arbeit nicht fehlen lassen werde. Nürnberg, den 2 July 1789.  
Matthias Berens.

12 Die Evangelisch-Lutherische Gemeinde zu Leer ist gefonnen, ihre Orgel welche für ihre Kirche zu klein ist, weil die Kirche zweymal vergrößert worden, zu verkaufen. Diese Orgel ist noch nicht alt, in recht gutem brauchbaren Stande, für eine Landgemeinde groß genug und besteht aus folgenden 18 Stimmen:

Manual.	Brust.	Brust.	Manual.
Kornflöte 8 Fuß	Gedaect 8 Fuß	Blockflöte 4 Fuß.	Principal 8 Fuß
Nassat 3 Fuß	Octava 2 Fuß	Waldflöte 2 Fuß	Octava 4 Fuß
Octava 4 Fuß	Quinta 1 1/2 Fuß	Sextualtera 2 Fach	Holflöte 4 Fuß
Mixtur 4. 5. 6 Fach	Scharf 3 Fach	Dulcian 8 Fuß	Kauschpfeife 3 Fach
Soprhumana 8 Fuß	Tremulant.	Sperr-Ventil.	Trompet 8 Fuß
			Sperr Ventil.

Also 21 Register und 18 Stimmen, auf zwey Windladen. Beyde Claviere können gekoppelt werden, und haben ein angehängt-8 Pedal. Diese Orgel hat drey große recht gute Blasebälgen von dem besten Wagenhortenholz, so wie die ganze Orgel, das Gehäuse bis zur Pedalbank von dem besten Wagenhortenholze gemacht ist. Liebhaber hiezu können sich innerhalb 4 Wochen und längstens bis den 27 July bey dem Herrn Günther, als buchhaltenden Kirchenvorsteher, desfalls melden und mit demselben accordiren.

13 Te Leer in een Izer- en Nürenborger Winkel word een jong Mensch van 17 a 18 Jaaren oud, die wel in schryven en recken geoefent, op eenige Jaaren anstaande Michaeli in Dienst verlangd. Wyns Gaading 't is, en daartoe geneegen zynde, gelieve zig in Perzoon ofte door Brieft franco te adresseeren by de Makelaar Waernder Luiloff aldaar, dewelke daarvan naader Anwyfing geeven zal.

14 Das Königl. allerhöchste Edict wider den Kindermord und Verheimlichung der Schwangerschaft ist bei angestellter Untersuchung an allen Orten dieses Amtes am noch richtig affigirt befunden worden, welches hiemit öffentlich bekannt gemacht wird. Friedeburg im Königl. Amtgericht den 25ten Junii 1789.

15 Das Königl. Edict wider den Mord neugebohrner unehelicher Kinder und Verheimlichung der Schwangerschaft ist im Amte Stieckhausen noch an allen den Stellen, woselbst es anfänglich angeschlagen, affigiret befunden, so auf allerhöchsten Befehl zu jedermanns Wissenschaft gebracht wird. Stieckhausen im Amtgerichte den 27 Junii 1789.

16 Ebbe Janssen Baller zu Wirdum hat recht guten altährigen Mauer, wie auch Weiffel-Kalk, ersteren a Tonne 27 Stüber, letzteren a Tonne 4 Gulden 8 Schaff. Wer hievon Gebrauch machen lann, wolle sich bei demselben melden. 17



16

Zur Prüfung.

Ein Zimmermeister hat ein Stück Eichenholz in Form eines Cylinders, daraus will er ein Stück schneiden, davon die größte Dicke in der Mitte  $DC$  2 Fuß, die Breite  $AB$  5 Fuß 4 Zoll, und die Länge  $DE$  9 Fuß 1  $\frac{1}{2}$  Zoll halten soll.

Die schräge Dicke an denen beyden Enden aber soll so genommen werden, daß jeder Fuß Dicke  $\frac{1}{2}$  Fuß in der Länge gewinne. Hierzu nimmt er zween seiner Gesellen und verheißt ihnen für 500 Cubic-Zoll 2  $\frac{1}{2}$  W. Diese begehren aber, daß ihnen nach Proportion ihrer Arbeit möge gelohnet werden; damit keinem zu kurz gehebe. Wie nun  $A$  mit seiner Hülfe fertig ist, steht  $B$  noch just rad.  $\square$  des  $A$  seine Stunden zurück, deswegen sie gemeinschaftlich ihre Sachen machen und den Rest in 1 27 Stunden verfertigen. Nun ist die Frage, wie viel Cubic-Fuß ein jeder davon verfertiget und daran verdienet. NB. Den Fuß zu 12 Zoll gerechnet.

## Lotterie - Sachen.

1 In meiner unmittelbaren Collection sind in der 2ten Classe 22ster Königl. Classen-Lotterie zu Berlin folgende Nummern, als Nr. 21876 und 21877 jede mit 12 Rthlr., und Nummer 468 und 490 jede mit 8 Rthlr. herausgekommen, welche, wo der Einsatz geschehen, berichtiget werden. Die Verneuerung zur 3ten Classe, deren Ziehung auf den 3ten August gesetzt ist, geschieht bis medio Julii. Kauflose zur folgenden Classe um billige Preise und gute Bedienung. Amrich den 30ten Juny 1789. Isaac Salomons.

2 In der 2ten Classe der 22ten Königl. Preußl. Classen-Lotterie zu Berlin sind in unserm Haupt-Comtoir, wie auch bey den von uns bekannten Sub-Collecteurs folgende Nummern mit Gewinne herausgekommen: als No. 7203 mit 75 rthl. No. 7281, 20435, jede mit 20 rthl. No. 7216, 16742 jede mit 16 rthl. No. 16708, 20411 jede 12 rthl. No. 1302, 1304, 1335, 4566, 7230, 7231, 7233, 16750, 16784, 29162, 29180, 29189 jede mit 8 rthl. Die Gewinne werden so gleich, wo der Einsatz geschehen worden, ausbezahlt. Die nicht herausgekommenen Loose müssen bey Verlust ihres Anrechts vor den 3ten August künftig renoviret werden, weil alsdann die Ziehung der 3ten Classe festgesetzt worden. Kauflose im Ganzen und  $\frac{1}{4}$  sind zu haben. Amrich den 30sten Juny 1789. Joseph et Wolff Balkin.

## Getreyde Butter und Käse sodann Zwirn-Preise in der Stadt Emden, den 24. Juny 1789.

Weizen	Ostseeischer per Last	—	—	350 bis 360	Gemthlr.	
	einländischer	—	—	310	330	
Rothen,	Ostseeischer	—	—	195	200	
	Einländischer	—	—	185	190	
Gerste,	Winter	—	—	115	125	Gemthlr.
	Sommer	—	—	100	110	
Haber,	zum brauen	—	—	72	80	
	zum Futtern	—	—	60	70.	

Buch.



Buchweizen	110	120
Erbſen	220	250
Bohnen	96	108.
Käſe beſter Sorte 100 Pfund	12	14. Guld
geringerer dito	7	8.
Butter 1/2tel rotbe	13	14.
— 1/2tel weiſſe	11	12.
Garn zum Zwirnmacher Gebrauch von der gröbern Sorte	23	25 Gl.
100 Stück a 6 Stück auß. Pfund	4 1/2	ſbr 5 ſbr
mitbin das Stück	19	21 Gl.
Feineres dito	3 1/2	ſbr. 4 1/2
mitbin das Stück		

**Brod-, Fleiſch- und Bier-Taxe der Stadt Eſens für den Monat July 1789.**

Ein grob Rocken Brodt zu 7 1/2 Pfund	8 1/2	ſbr. 10
dito fein Rocken Brodt zu 14 Loth	1	
dito fein Brodt von halb Weizen und Rocken Mehl a 12 Loth	1	
dito Weizen Brodt mit oder ohne Corinten zu 10 Loth	1	
Ein Eier oder Franz-Brodt zu 8 Loth	1	
Das übrige Weizen- und Rocken-Brodt in kleinern oder größern Format nach Proportion obiger Taxe.	1	
Das Pfund vom beſten Rindſeiſch	3	
der mittlern Sorte	2	5
der geringſten	1	
Das Pfund vom beſten Kalbſeiſch	4	
der 2ten Sorte	2	
der geringſten Sorte	1	
Das Pfund vom beſten Lammſeiſch	2	5
mittlere Sorte	1	
der geringſten Sorte	1	5
Das Pfund Schweineſeiſch	1	
Die Tonne vom beſten Bier	4	
der Krug davon	3	ſbr.
Die Tonne vom mittel Bier	1	5
der Krug davon	2	
	1	

**Verkauf.**

Die Vorſteher des Gaſthauſes in Aurich wollen am 17ten dieſes, Nachmittags 2 Uhr, vor dem Oſtertore einen Garten mit Leinſaamen, welcher gleich geſogen werden kann, öffentlich an dem Weiſſbietenden verkaufen laſſen.

**Verheuerung.**

Den 22 July anſehend ſoll die Wage zu Weener, nebst der Kircken, und Fleckmühle, daſelbſt wieder verheuret werden.



1801  
1802  
1803  
1804  
1805  
1806  
1807  
1808  
1809  
1810  
1811  
1812  
1813  
1814  
1815  
1816  
1817  
1818  
1819  
1820  
1821  
1822  
1823  
1824  
1825  
1826  
1827  
1828  
1829  
1830  
1831  
1832  
1833  
1834  
1835  
1836  
1837  
1838  
1839  
1840  
1841  
1842  
1843  
1844  
1845  
1846  
1847  
1848  
1849  
1850  
1851  
1852  
1853  
1854  
1855  
1856  
1857  
1858  
1859  
1860  
1861  
1862  
1863  
1864  
1865  
1866  
1867  
1868  
1869  
1870  
1871  
1872  
1873  
1874  
1875  
1876  
1877  
1878  
1879  
1880  
1881  
1882  
1883  
1884  
1885  
1886  
1887  
1888  
1889  
1890  
1891  
1892  
1893  
1894  
1895  
1896  
1897  
1898  
1899  
1900

